



Foto: Frank Derer

Steckbrief | Sterntaucher

Wissenschaftlicher Name

++ *Gavia stellata*

Lebensraum

- ++ In Polnähe auf der Nordhalbkugel verbreitet, von Island, Skandinavien über Sibirien bis Nordamerika; Teilzieher zwischen den Brutgebieten und marinen Überwinterungsgebieten
- ++ Kommt v.a. in den Winter- und Frühjahrsmonaten in deutschen Meeresgewässern vor, hier oft vergesellschaftet mit dem Prachtaucher (*Gavia arctica*)

Schutzstatus

- ++ EU-Vogelschutzrichtlinie Anhang I, Berner und Bonner Konvention Anhang II

Gefährdungsstatus

- ++ Nach IUCN (INTERNATIONAL UNION FOR CONSERVATION OF NATURE and Natural Resources) global „nicht gefährdet“; nach Roter Liste wandernder Vogelarten „stark gefährdet“

Bestand

- ++ Gesamtbestand Seetaucher deutsche Nordsee 20.200 Individuen, davon etwa 18.600 Sterntaucher (16% des europäischen Winterbestandes)
- ++ Etwa 750 Sterntaucher im Vogelschutzgebiet Pommersche Bucht (Frühjahr)
- ++ Im 25-Jahrestrend „abnehmend“, entspricht einer Abnahme von 21 bis 100 Prozent

Bedrohung

- ++ Lebensraumverluste u.a. durch Schifffahrt und Offshore-Windparks; sehr störanfällig; Fluchtdistanzen von 2 - 4 km
- ++ Rückgang wichtiger Beutefische durch Überfischung, Beifang in Stellnetzen

Schutzmaßnahmen

- ++ Einrichtung ungenutzter Meeresbereiche (Nullnutzungszonen)

Weitere Informationen

www.bfn.de/17607.html